

das Ende fehlt jetzt. Stadtbücher gleicher Art, doch nicht in dieser Form, aus dem Rheinland, werden in der Einleitung nachgewiesen.

In der Sammlung: 'Monumenta rerum Bohemico-Moravicarum et Silesiacarum, Sectio II, Liber III' hat Wilhelm Saliger das Olmützer Stadtbuch des Stadtschreibers Wenzel von Iglau (1430) ausführlich beschrieben, und alles für Stadtrecht, Zünfte u. s. w. wichtige, auch geschichtliche Nachrichten über die Hussiten, mitgetheilt. Einige Lesefehler, wie S. 13, Z. 9, 'quam' st. 'quoniam', S. 21, Z. 4, 'deplorationes' st. 'depredaciones', S. 54, Z. 8 'summa' statt 'sententia', sind bedauerlich.

Von den 'Kaiserurkunden in Abbildungen' ist die 7. Lieferung von 30 Tafeln erschienen, welche die Periode der Karolinger abschliesst. Der von Sickel bearbeitete Text ist ausführlich (7³/₄ Bogen) und enthält eine Fülle feiner und scharfsinniger Beobachtungen.

Der Anfang eines wichtigen Urkundenwerkes liegt vor in 'Schleswig-Holstein-Lauenburgische Urkunden'. Im Auftrage der Gesellschaft für Schl.-H.-L. Geschichte bearbeitet und herausgegeben von Dr. P. Hasse, Professor an der Universität zu Kiel. Erster Band, erste Lieferung. Hamburg und Leipzig 1885. Der erste Band soll die Urkunden bis 1250 umfassen, mit Ausnahme derer, die in neueren Ausgaben (Mecklenb., Lübecker UB.) gut gedruckt und allgemein zugänglich sind, in vollständigem Text, diese in ausführlichem Regest. Nicht blos die früher von Michelsen herausgegebene Urkundensammlung, auch das nur in wenigen Exemplaren erhaltene Hamburger UB. von Lappenberg wird hierdurch ersetzt. Zu meinem lebhaften Bedauern hat aber der Herausgeber sich nicht den neuerdings ziemlich allgemein angenommenen Grundsätzen für Edition der Urkunden angeschlossen, sondern gefällt sich in pedantischer Wiedergabe der Originale, deren grosse und kleine Anfangsbuchstaben, Interpunktion, v für u und dergl. beibehalten werden, was doch wesentlich verschieden ist von Bewahrung der jeder Zeit eigenthümlichen Orthographie. Uebrigens ist die Arbeit mit grosser Sorgfalt gemacht.

G. W.

In Laibach (1884) ist von Franz Schumi vom Urkunden- und Regestenbuch des Herzogthums Krain II, 1 erschienen, von 1200 bis 1253.

T. VIII der Documenti di storia patria enthält einen Codice